



Informationen für Eltern, Mütter und Väter

Beiliegend findest du die Babysitterliste der Elterngruppe Windredli Schwerzenbach. Um Missverständnisse oder Probleme vorzubeugen, möchten wir nicht nur den Babysitter/innen, sondern auch dir einige Informationen auf den Weg geben.

Erwartungen an die Nutzer der Babysitter

Informiere den Babysitter über:

- Gewohnheiten des Kindes (z.B. Essenszeiten, Schlafenszeiten, Rituale, Lieblingsspiele, was darf es bzw. was darf es nicht etc.)
- Wo sind Ausgangs- und Ersatzkleider/ Aufbewahrungsort von Kleidern, Schuhen, Spielsachen.
- Wo befindet sich die Hausapotheke (Fiebermesser, Pflaster, evtl. spezielle Medikamente...)
- Was darf das Kind essen und trinken bzw. was nicht
- Wo bist du im Notfall zu erreichen?
- Wann wirst du zurück sein?

An folgende Punkte solltest du auch denken:

- Kläre den gewünschten Einsatz so früh wie möglich ab.
- Lege die wichtigsten Telefonnummern bereit (Kinderarzt, falls vorhanden Versicherungskarte mit der Notfalltelefonnummer, Grosseltern, Nachbarn etc.)
- Gebe dem Babysitter einen Hausschlüssel.
- Komme zur abgemachten Zeit nach Hause und teile Verspätungen telefonisch mit.
- Bezahle dem Babysitter nach seinem Einsatz den vereinbarten Preis
- Begleite den jugendlichen Babysitter nach 22.00 Uhr nach Hause oder bezahle ihm ein Taxi.

Entschädigung

Folgende Ansätze für den Stundenlohn fürs Kinderhüten sollen für dich einen Richtwert sein, um zusammen mit deinem Babysitter die Entlohnung zu vereinbaren:

Tagsüber

Jugendliche bis 16 Jahre 8 - 10 Fr.

Jugendliche bis 18 Jahre 10 - 12 Fr.

ab 18 Jahren 15 - 20 Fr.

Für ganze Tage oder Abende ist eine Pauschale von 30.00 - 50.00 Fr. vorgesehen.

Folgende Punkte sollten dabei miteinbezogen werden:

- Wie alt ist der Babysitter?
- Für wie viele Kinder übernimmt der Babysitter die Verantwortung?
- Sind die Kinder noch sehr klein oder schon selbständig?
- Müssen die Kinder beschäftigt werden oder muss der Babysitter lediglich präsent sein?
- Kann der Babysitter während dem Aufenthalt Hausaufgaben machen?
- Wie arbeitsintensiv ist die Betreuung?

Hütet ein Babysitter deine Kinder regelmässig, kannst du auch eine Wochen- oder Monatspauschale vereinbaren. Wenn du einen erwachsenen Babysitter hast, besprichst du bitten den Stundenlohn mit ihm/ihr.

Bitte beachte Folgendes:

- Die Hauptverantwortung für das Kind bleibt bei den Eltern.
- Der Babysitter ist kein Ersatz für Tagesmütter. Eine bezahlte Tätigkeit auszuüben während der Anwesenheit des Babysitters ist nicht gestattet.

Versicherung

- Unfall- und Haftpflichtversicherung der Kinder, die gehütet werden, ist Sache der Eltern.
- Der Babysitter versichert sich persönlich für Unfälle und Haftpflichtschäden

Wir wünschen dir mit deinem Babysitter eine gute Zusammenarbeit.

Ansprechperson der Babysitter-Vermittlung:

Esther Kessler
Am Chimlibach 13
8603 Schwerzenbach
Tel: 043 543 12 13
esther.kessler@gmx.ch